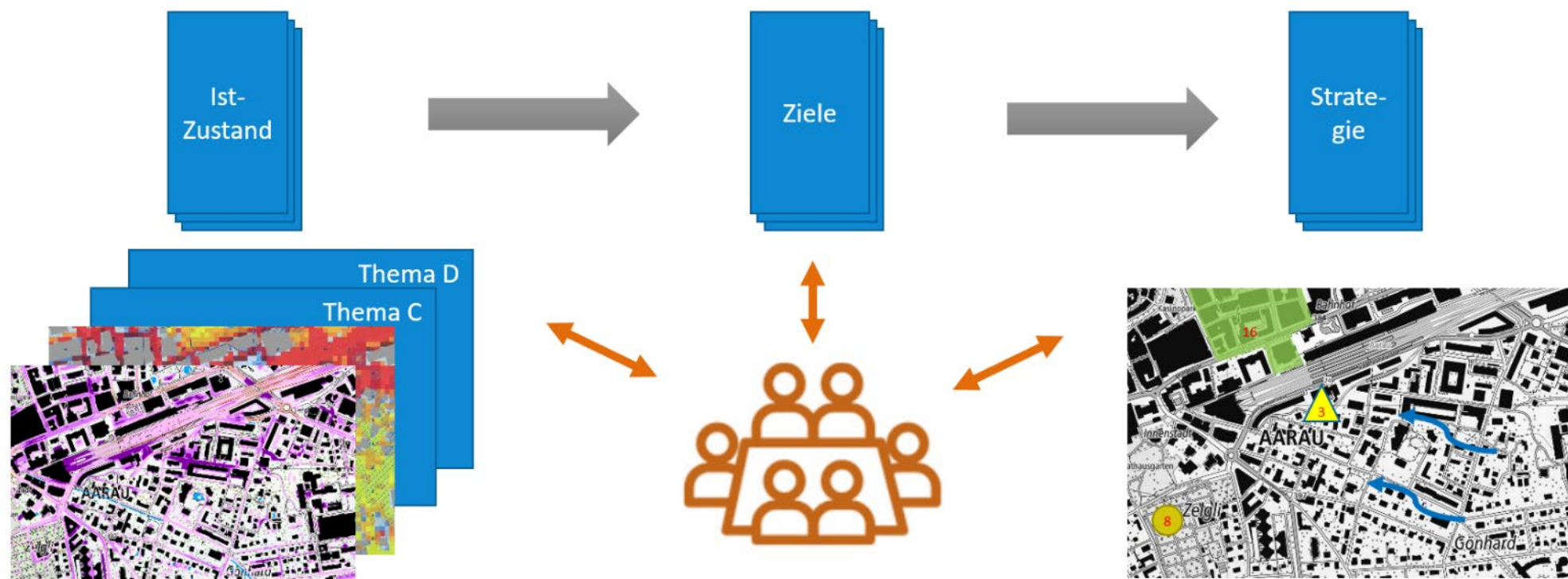




Kommunale Regenwasserstrategie

Schwammstadt-Webinar, 18.4.24, Daniel Baumgartner

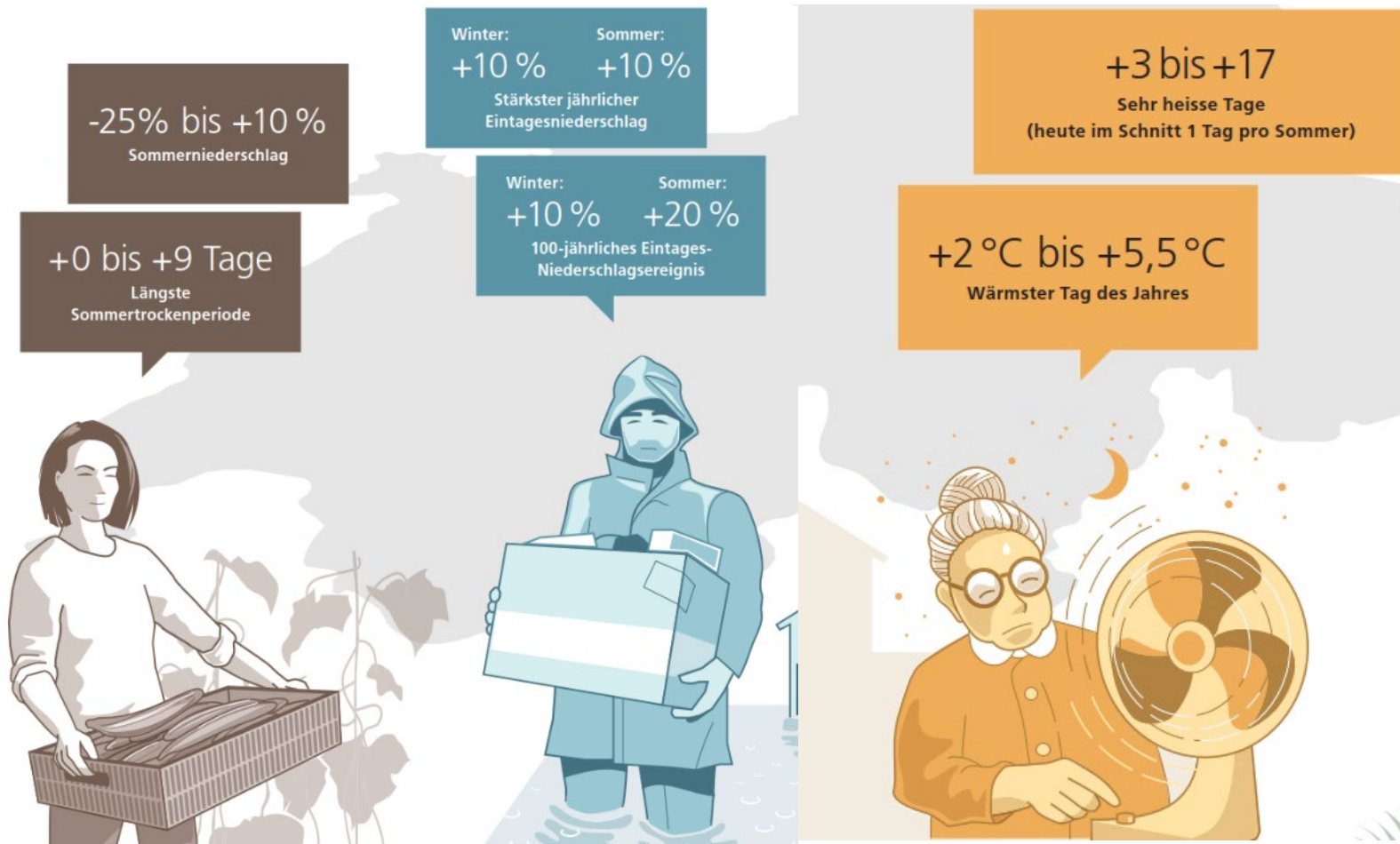
Herausforderungen des Klimawandels



Klima- szenarien CH2018

2060

Die Übersicht zeigt den Bereich der möglichen Veränderungen um das Jahr 2060 gegenüber dem Referenzzeitraum 1981–2010. Die Angaben sind schweizweit typische Werte. Für regionale Werte siehe → Seite 16.



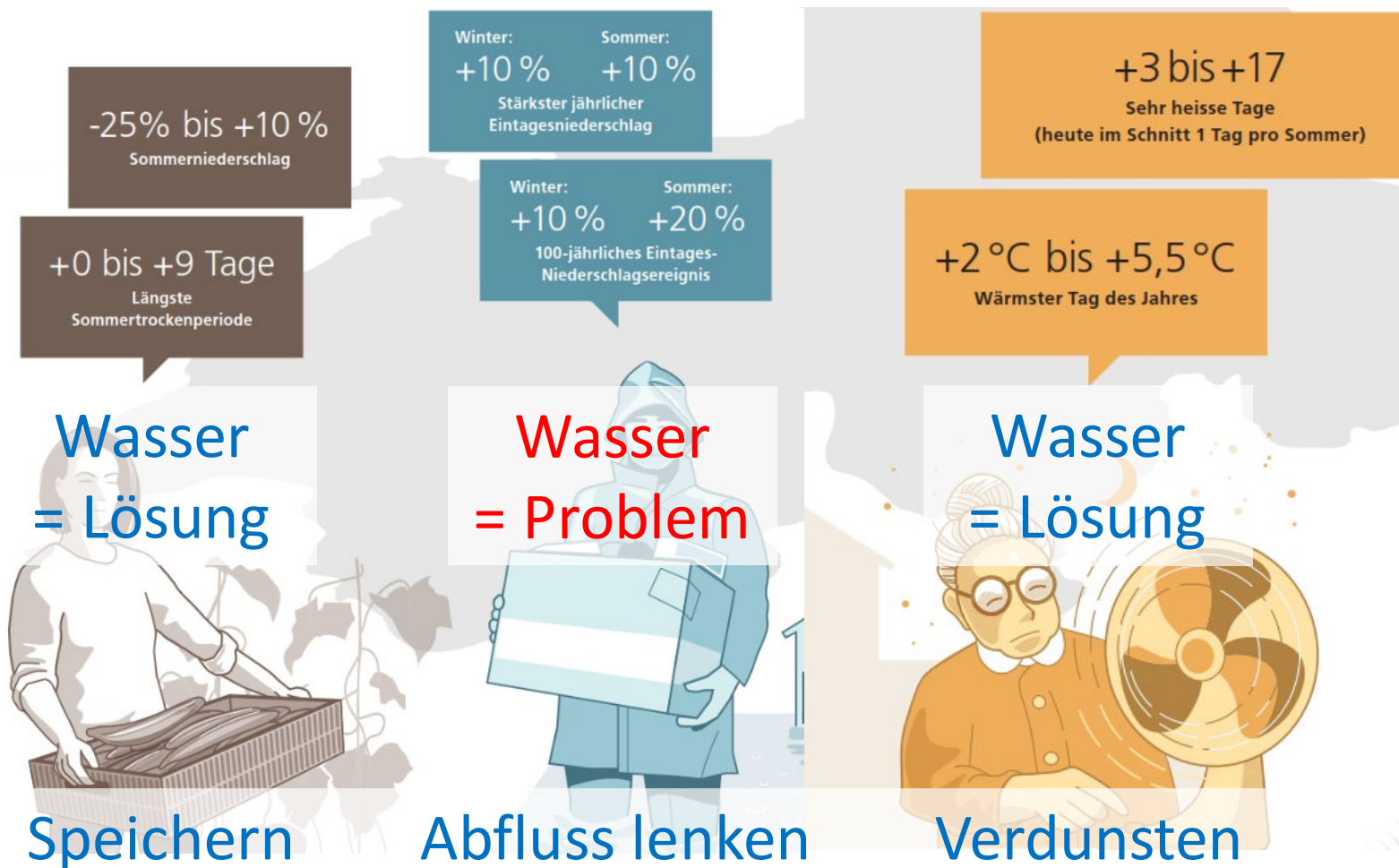


Regenwasser als zentrales Element

Klima- szenarien CH2018

2060

Die Übersicht zeigt den Bereich der möglichen Veränderungen um das Jahr 2060 gegenüber dem Referenzzeitraum 1981–2010. Die Angaben sind schweizweit typische Werte. Für regionale Werte siehe → Seite 16.





Schwammstadtprinzip als Lösungsansatz

Niederschlag:
Dezentral Bewirtschaften

Starkniederschlag:
Temporär Fluten /
Notabfluss

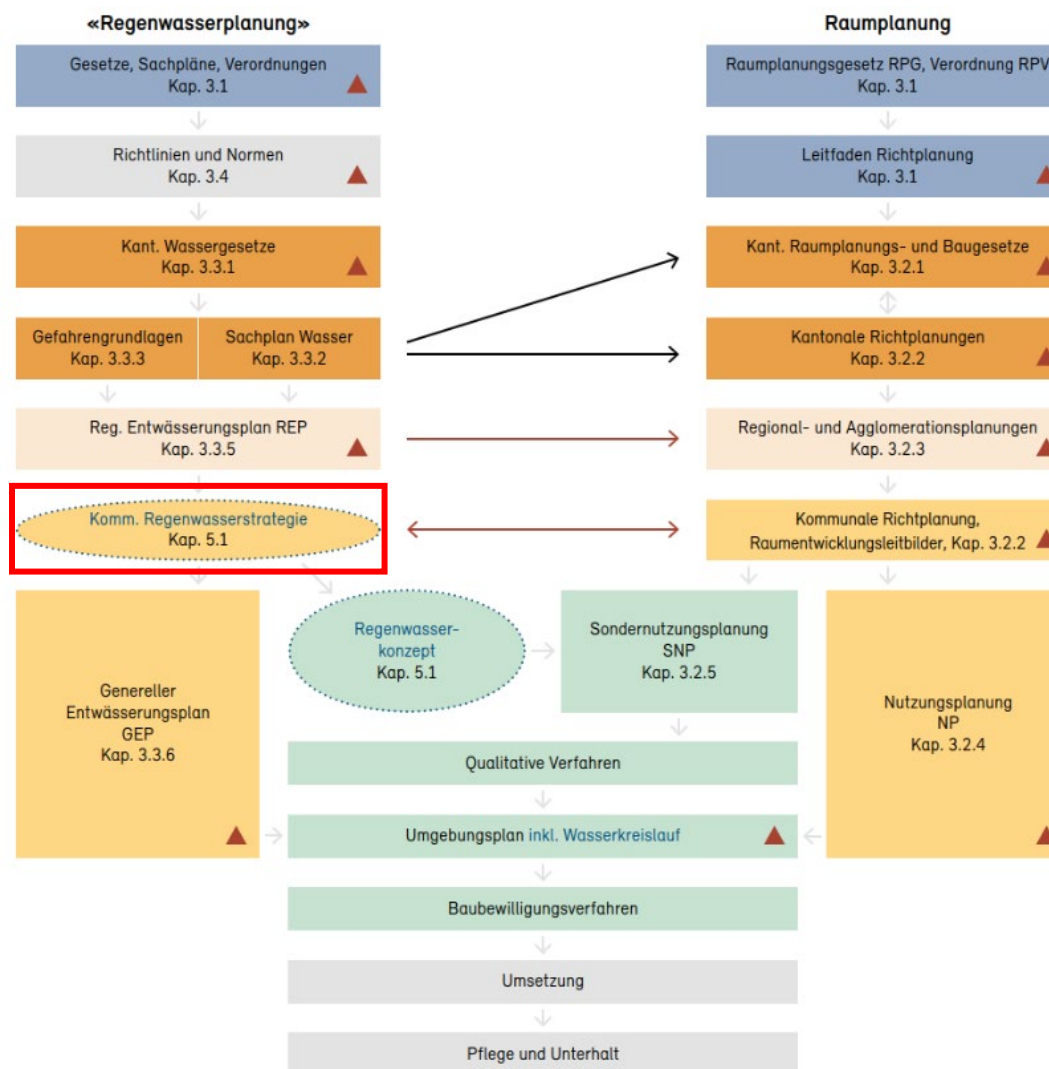
Danach:
Verzögert verdunsten,
versickern und nutzen

→ Die Regenwasserbewirtschaftung wird raumwirksam





Abstimmung von Regenwasser- und Raumplanung





Einordnung und Ziele der kommunalen Regenwasserstrategie

- Ziele der kommunalen Regenwasserstrategie (kRWS)
 - Ganzheitlichen Umgang mit Regenwasser festlegen
 - Schnittstellen zu anderen wasserbezogenen Planungen identifizieren und Lösungswege aufzeigen
 - Grundlage schaffen für eine konsolidierte planerische Ausrichtung der Siedlungsentwicklung und eine **frühzeitige Verankerung** der Anliegen in den bestehenden Instrumenten der Raum- und Wasserplanung



Einordnung und Ziele der kommunalen Regenwasserstrategie

- Betrachtungsebene, Verantwortlichkeit: Gemeinde
 - Umsetzung der Ergebnisse in kommunalen Instrumenten (GEP, Bau- und Nutzungsordnung, Abwasserreglement,...)
 - Entscheide durch bestehende Verwaltungsstellen / politische Organe
 - Überkommunale Aspekte können identifiziert und später angegangen werden
 - Eine gemeinsame Erarbeitung durch Nachbargemeinden ist ebenfalls denkbar
- Wichtiges Merkmal der kRWS: Räumliche Verortung der Massnahmen

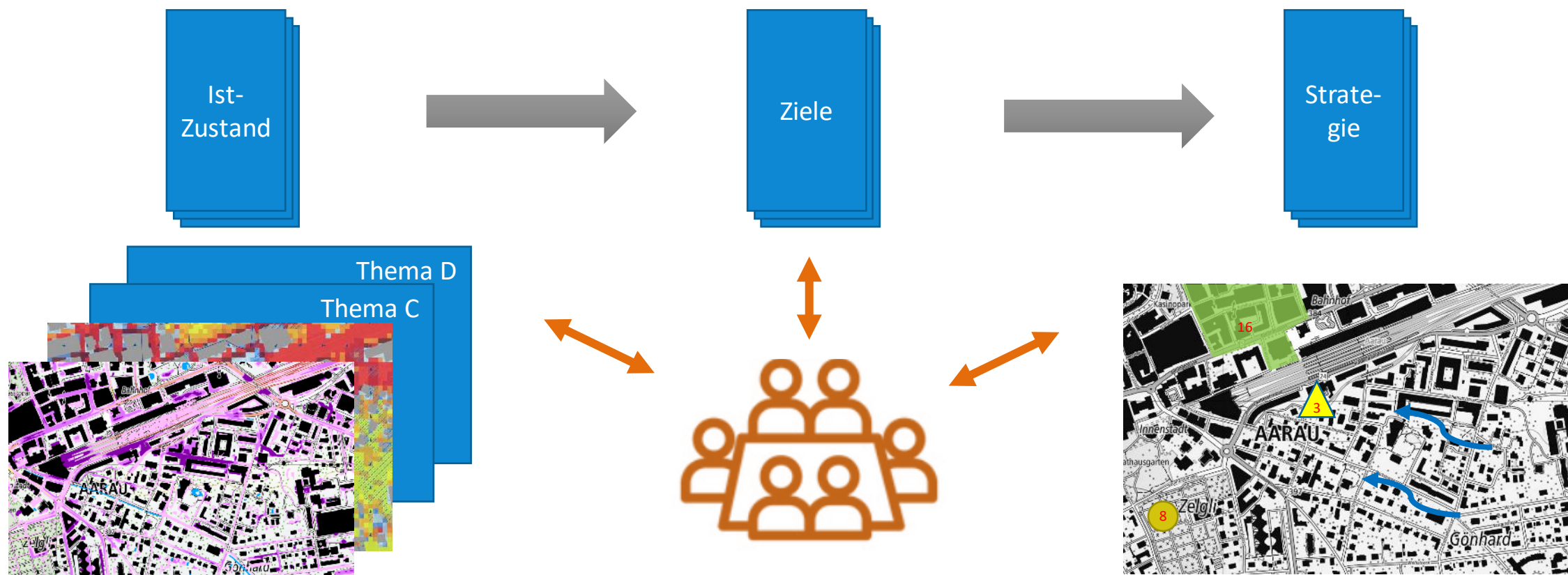


Prozess für die Erarbeitung der kRWS

Analyse Ist-Zustand

Zielformulierung

Strategie / Massnahmen





Pilotprojekt kRWS im Kanton Aargau

Auftraggeber: Abteilung für Landschaft und Gewässer des Kantons Aargau

Auftragnehmer: Hunziker Betatech AG und StadtLandschaft GmbH

- **Januar 2023:** Workshop mit den kantonalen Fachstellen zu Zielen und möglichen Inhalten einer kRWS
- **Juni 2023:** Sitzung mit potentiellen Pilotgemeinden zur Präsentation von Zielen und möglichen Inhalten der kRWS
- **Januar 2024:** Startworkshop mit den drei gewählten Pilotgemeinden Suhr, Windisch und Zofingen zur spezifischen Situation in den Gemeinden
- **Frühling 2024:** Verfassen der Pflichtenhefte für die kRWS der Pilotgemeinden basierend auf einer ersten Datenanalyse
- **Bis ca. Frühling 2025:** Erarbeiten der kRWS in den Pilotgemeinden
- **Anschliessend:** Zusammenstellen von Erkenntnissen und Empfehlungen aus dem Pilotprojekt zuhanden anderer Gemeinden



Mögliche Themen der kRWS

Sicher/eher Bestandteil:

- Starkregenvorsorge/Oberflächenabfluss
- Entsiegelung, Rückhalt, Versickerung
- Stoffliche/hydraulische Gewässerbelastung
- Wasserhaushalt, v.a. Grundwasser
- Hitzeprävention
- Grünflächen, Aufenthaltsqualität
- Einflussmöglichkeiten öff./priv. Grund
- Verankerung und Kommunikation
- ...

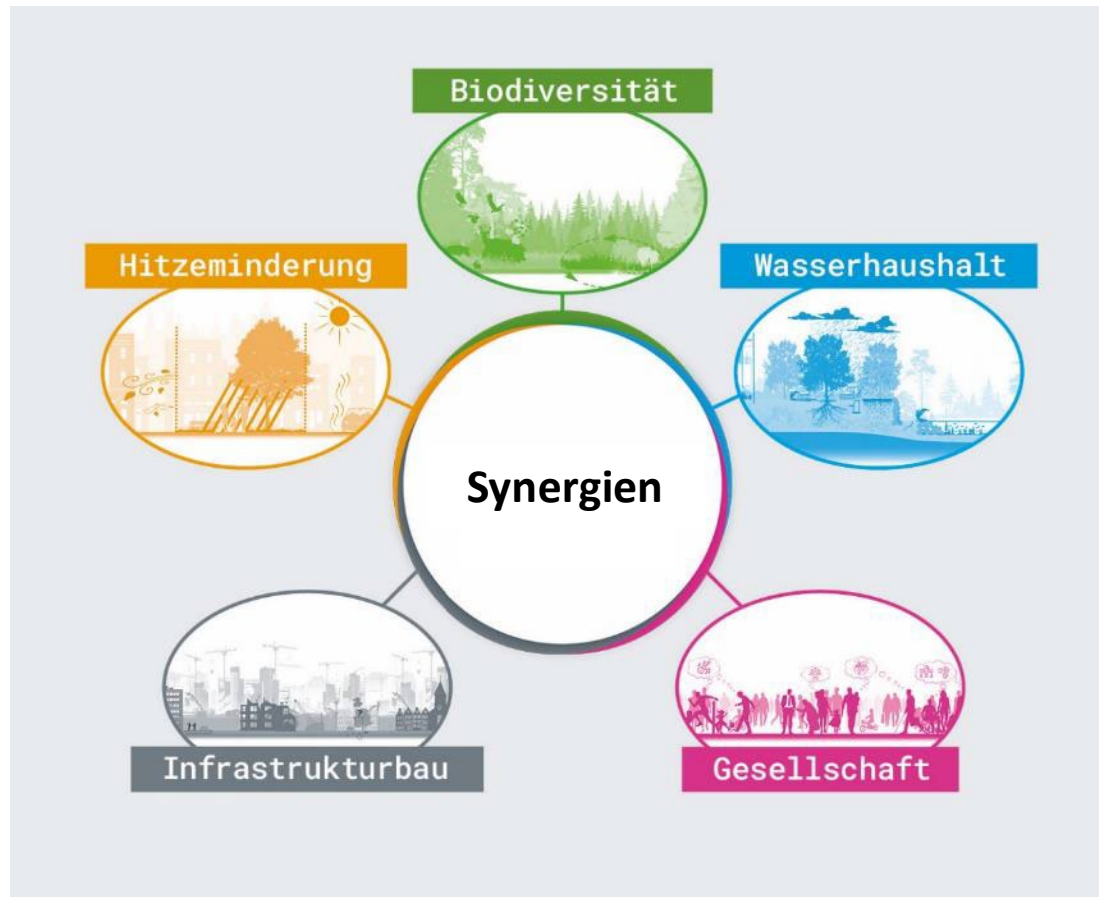
Sicher/eher nicht Bestandteil:

- Abwasserreinigung
- Trinkwasserversorgung
- Wasserkraft
- Siedlungsferne Gebiete/Gewässer, Wald
- Landwirtschaftlich genutzte Flächen
- ...





Zentraler Aspekt: Nutzen von Synergien



«Eine **dezentrale Regenwasserbewirtschaftung** wirkt der **Trockenheit** entgegen, kann hohe Synergien mit **Erholungsnutzung** bieten, das **Stadtbild** positiv beeinflussen und als **Vernetzungsstruktur zur Biodiversität** beitragen.

Nutzen Sie sich bietende Synergiepotentiale immer, unabhängig vom Auslöser einer Planung!»

(BAFU 2022: Regenwasser im Siedlungsraum)

Beispiele Zofingen



Synergien nutzen

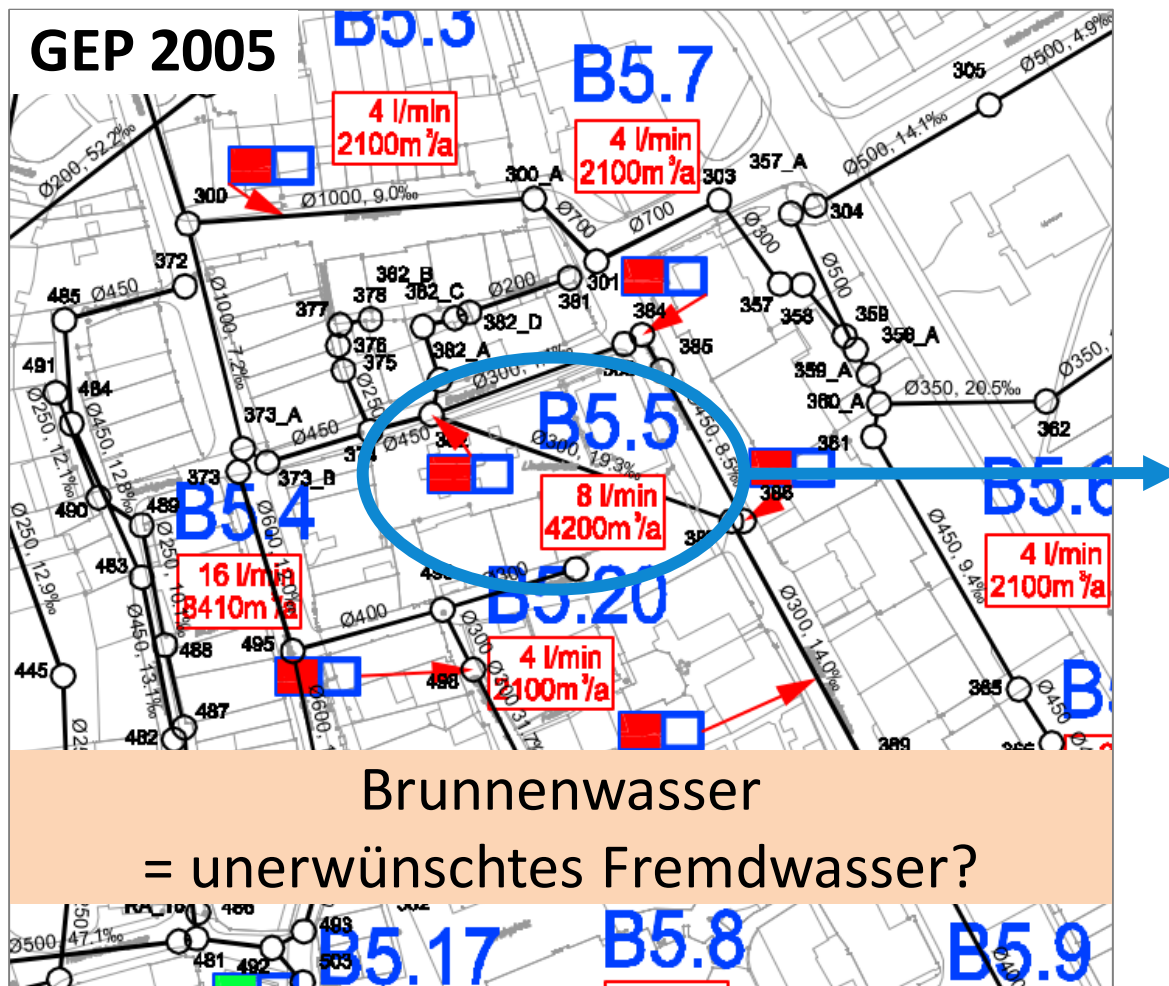


Beispiele Zofingen



...und auch Prioritäten setzen

Beispiele Zofingen

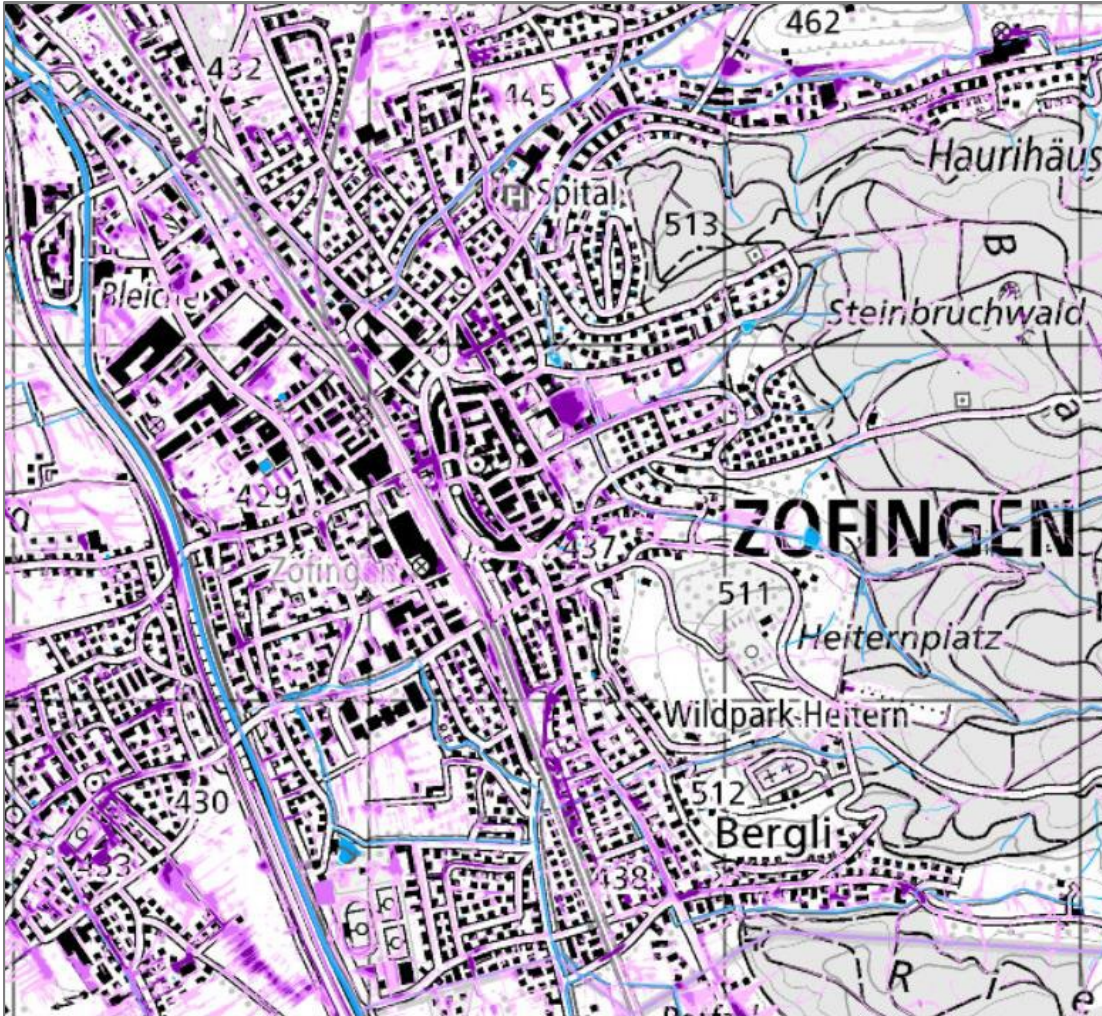


**Brunnenwasser
= Ressource für Bewässerung!**

© Ona Pinkus



Relevante Themen für die kRWS in Zofingen



Untersuchung der Entwässerungstopografie:

- Wo sind die natürlichen Fliesswege?
- Wo wurden sie verändert / unterbrochen?
- Wie wirkt sich das aus?
- Wo können / müssen neue Abflusskorridore und Rückhalteräume geschaffen werden?



Relevante Themen für die kRWS in Zofingen

- Blau-grüne Infrastrukturen im öffentlichen Raum
 - In den letzten Jahren viele Bestrebungen seitens Stadt, Begrünung zu fördern. Aber zuletzt auch Skepsis aus Bevölkerung bezüglich Kosten → Prioritätensetzung wichtig
- Gewässer
 - Zugänglichkeit verbessern
 - Hochwasserschutzprojekt Stadtbach/Grenzbach
- ...
- Abstimmung mit relevanten Planungen
 - Ortsplanung von 2013, Teilrevision 2021
 - Regionales Entwicklungskonzept ist vorhanden, räumliches Entwicklungsleitbild in Startphase
 - Prozess «Zukunft der Altstadt» und Fernwärmekonzept für Altstadt
 - GEP-Überarbeitung ist in Startphase



Wir sind gespannt auf das Ergebnis!